Evangelische Akademie Thüringen

Arm und Reich im Mittelalter – und heute

Meister Eckhart – Marguerite Porete – Mechthild von Magdeburg

5. - 6. September 2026

Zinzendorfhaus, Neudietendorf bei Erfurt

Heute öffnet sich die Schere zwischen - oft extremer - Armut und extremem Reichtum immer weiter. Das Mittelalter erlebte ähnliche Erscheinungen. Auf sozialer Ebene wurde um Probleme der Armen-, Kranken- und Altenversorgung gerungen. Zugleich entstanden Armutsbewegungen, die freiwillige Armut praktizierten. Der dominikanische Gelehrte, Prediger und Mystiker Meister Eckhart entwickelte ein radikales geistiges Armutskonzept, das diesen Verzicht bis zum Verzicht auf Gott selbst trieb.

Zunächst geht es um die soziale Armut im Mittelalter und die Frage: Was hieß es eigentlich, im Mittelalter „arm“ oder „reich“ zu sein? Sodann werden verschiedene Armutsbewegungen des Mittelalters vorgestellt: die Waldenser, die Franziskaner und Dominikaner, aber auch die Beginen. Denn Beginen wie Mechthild von Magdeburg oder die 1310 in Paris als Ketzerin verbrannte Marguerite Porete setzten sich besonders produktiv mit dem Armutsgedanken auseinander. Hier knüpfte Meister Eckhart mit seinem radikal-geistigen Armutskonzept an. Ihm ist der dritte Teil der Tagung gewidmet.

Die Tagung bietet Informationen, die Möglichkeit gemeinsamer Lektüre und Raum für Diskussionen, die einen Blick auf das Mittelalter als „fernen Spiegel“ unserer Zeit werfen wollen. Geistige Anregung verspricht überdies der funkensprühende Roman „Das Buch Mechthild“. Julia Koll liest aus ihrem Debüt.

Tagungsleitung

Prof. Dr. Freimut Löser, Präsident der Meister-Eckhart-Gesellschaft
Dr. Sebastian Kranich, Direktor der Ev. Akademie Thüringen

Meister-Eckhart-Gesellschaft
Interdisziplinäre wissenschaftliche Gesellschaft zur Erforschung und Darstellung von Leben und Werk Meister Eckharts

Anmeldung und Information

Evangelische Akademie Thüringen
Moritz Hellwig
Zinzendorfplatz 3, 99192 Neudietendorf
Tel.: 036202/984-19
moritz.hellwig@ekmd.de

Tagungsbeitrag 120 €
(inkl. Unterkunft im Einzelzimmer, Verpflegung und Tagungsgebühr)

Bitte melden Sie sich möglichst bis zum **07.08.2026** an.
Für die Anmeldung nutzen Sie bitte unser **Online-Anmeldeformular.**

https://www.ev-akademie-thueringen.de/veranstaltungen/091-2026/

Programm

5. - 6. September 2026

Arm und Reich im Mittelalter - und heute

Samstag, 5. September 2026

13.30 Ankommen und Stehkaffee

14.00 Begrüßung und Kennenlernrunde

Teil I

14.30 **Armut und Reichtum im Mittelalter: die soziale Situation und die Bedeutung der Begriffe „arm“ und „reich“ im Mittelalter und heute**

16.00 Kaffeepause

Teil II

16.30 **Die sogenannten Armutsbewegungen des Mittelalters: Waldenser, Franziskaner, Dominikaner, Beginen**

18.00 Abendessen

19.30 Lesung und Gespräch
„Das Buch Mechthild“ (Roman)
***Prof. Dr. Julia Koll*,**
Direktorin der Ev. Akademie Loccum

20.30 Abendsegen und offenes Beisammensein

Sonntag, 6. September 2026

07.30 Frühstück

09.00 Morgenandacht

Teil III

09.15
1. **Wer war Meister Eckhart? Leben und Werk**
2. **Meister Eckharts berühmte „Armutspredigt“ im Vergleich mit dem Armutskonzept der Begine Marguerite Porete**

10.45 Kaffeepause

11.00
1. **Lektüre weiterer Armutstexte Eckharts in Auszügen, insbesondere seiner in Erfurt entstandenen Lehrgespräche („Reden der Unterweisung“)**
2. **Schlussdiskussion: Was bedeuten diese ‚Armutslehren‘ für uns heute?**

12.30 Reisesegen und Mittagessen

Tagungsort
Zinzendorfhaus Neudietendorf (bei Erfurt)
Zinzendorfplatz 3, 99192 Neudietendorf
www.zinzendorfhaus.de

Die Evangelischen Akademien in Deutschland e. V. ist ein anerkannter Träger der bpb. Der Unterträger Evangelische Akademie Thüringen ist Mitglied der Evangelischen Akademien in Deutschland e. V.

bpb: Anerkannter Bildungsträger

Die Akademie ist zertifiziert mit dem Umweltsiegel „Der grüne Hahn“.

DER GRÜNE HAHN
Für eine Kirche mit Zukunft